



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Goldkorn

schreibt: „Leider habe ich trotz allem Bemühen bis jetzt erst 15 Abonnenten gewonnen; aber ich denke, daß ich Ihnen bis zur nächsten Sendung schreiben kann, daß ich 20 abgesetzt habe. Ich lasse mich nicht abschrecken!“ O, Du gute Karola, Glückauf! Der liebe Gott wird Dir's lohnen. Was sagst Du zu dem schönen Buch, das wir Dir und Deinen lieben Eltern sandten? — Glaubt mir's, gute Kinder, wer hier auf Erden recht viel Nächstenliebe übt, das tut Ihr ja durch Verbreitung der Caritasblüten, zu dem wird der liebe Heiland gewiß einst sagen: „Kommel, ihr Gesegneten meines Vaters, und besizet das Reich, welches Euch bereitet ist seit Anbeginn der Welt; denn was ihr dem Geringsten meiner Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.“

Ebenso sandten noch Anne Klein aus Mettlach, Ilse Wiedenz aus Sferinghausen, Frl. Klara Matusek, Beuthen, und liebe Unbekannte aus Westbeveren und Dülken ihre Silberherrlichkeiten ein. Klein Christel Klinkenberg aus Walsum, sei doch nicht so bange, sende nur ruhig Dein Silber ein, wenn das Paket auch keine 10 Pfund wiegt. Ich warte schon darauf. Grüße mir Deine Mutter und schreibe selbst mal ein Briefchen.

Wißt Ihr, welch schönes Fest wir am 15. August feiern? Es ist das Fest Mariä Himmelfahrt. Die Kirche feiert den Todestag der lieben Gottesmutter als ihren Geburtstag für den Himmel. So wie wir durch die Taufe eingetreten sind in das Reich Christi hier auf Erden, welches unsere heilige Mutter die Kirche ist, so ist der Tod das Eingangstor für den Himmel. Seht zu, daß Ihr immer treu die Gebote Gottes und der Kirche haltet, welche Ihr ja in der Schule lernt oder bereits gelernt habt, dann wird auch die liebe Gottesmutter sorgen, daß Ihr alle ohne Ausnahme in den schönen Himmel landet, um Euch dort für immer zu freuen.

Dies wünschen Euch, verbunden mit den herzlichsten Grüßen
die Missionschwestern vom kostbaren Blut in Neuenbeken.

3

Herzlichen Dank

allen lieben Wohltätern und Abonnenten, welche im verflossenen Monat den Beitrag für die Caritasblüten einsandten und ein herzliches Vergelt's Gott mit dem Versprechen des Einschlusses in unsere und der Kinder Gebete.

Vollkommene Ablässe

für die Mitglieder der Erzbruderschaft vom kostbaren Blut.

1. Am Feste Mariä Himmelfahrt, 15. August. 2. Am Feste Mariä Geburt, 8. September. 3. Am Feste Kreuzerhöhung, 14. September. 4. Am Feste der sieben Schmerzen Mariä, 15. September.

Goldkorn

Der heilige Cyprian sagt: „Indem wir das für uns vergossene Blut Christi empfangen, werden wir gestärkt und angeregt, daß auch wir unser Blut gerne und heldenmütig für ihn vergießen, denn stark wie der Tod ist die Liebe.“

Das Totenglöcklein

meldet das Hinscheiden unserer treuen Abonnenten des hochwürdigen Herrn Pfarrers Lauer von Darfeld und des Herrn Bernh. Spieker aus Bad Driburg; ebenso bitten wir um ein inniges Gedenke unserer lieben verstorbenen Wohltäterin und langjährigen Abonnentin Fräulein Lehrerin Peters aus Euskirchen. R. i. p.